

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	17.10.2022

### **Kreisverkehr Zeisbuschweg/Birkenweg - Baubeschluss**

#### **Prüfung Minikreisverkehr**

**hier: Kreisverkehr Zeisbuschweg/Birkenweg - Baubeschluss, Vorlage-Nr. 1218/2022**

**Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 13.06.2022**

#### **Sachverhalt:**

Die Bezirksvertretung Mülheim hat in der Sitzung am 13.06.2022 die Umsetzung des geplanten Kreisverkehrs im Bereich des Zeisbuschwegs/Birkenweg beschlossen und die Verwaltung beauftragt zu prüfen, ob die Einrichtung eines Minikreisverkehrs nicht ausreichend wäre (Vorlagen-Nr. 1218/2022).

#### **Mitteilung der Verwaltung:**

Die Einrichtung eines Minikreisverkehrs ist aufgrund der bestehenden örtlichen Gegebenheiten aus Sicht der Verwaltung keine Lösung zur dauerhaften Gewährleistung der Verkehrssicherheit im Knotenpunkt.

Durch den im Außenbereich geplanten Kreisverkehr ist sichergestellt, dass durch die nicht befahrbare Mittelinsel eine starke Ablenkung des Kraftfahrzeugverkehrs auf der Kreisfahrbahn erzeugt wird. Hierdurch wird die Geschwindigkeit des Kraftfahrzeugverkehrs stark reduziert und die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden im Knotenpunkt deutlich erhöht. Ein Minikreisverkehr würde die Befahrung der Mittelinsel mit einer hohen Geschwindigkeit ermöglichen, so dass hierdurch, auch im Hinblick auf den damals bestehenden Unfallhäufungspunkt, ein erhöhtes Konflikt- und Gefahrenpotenzial möglich wäre.

Der nördliche Birkenweg wird mit Umsetzung der Planung zu einer zum Knotenpunkt zuführenden Einbahnstraße. Gemäß der Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen (RASt 06) sollen Minikreisverkehre in der Regel bei Knotenpunktarmen mit zuführenden Einbahnstraßenverkehr nicht angelegt werden. Hintergrund dieser Regel ist, dass durch die technische Umsetzung des Minikreisverkehrs die Gefahr einer Befahrung der zuführenden Einbahnstraße in Gegenrichtung erfolgt. Hierdurch wäre die Verkehrssicherheit nicht gewährleistet.

Aufgrund der vorliegenden Erkenntnisse wurde im damaligen Abwägungsprozess durch die Verwaltung entschieden, dass die Einrichtung eines kleinen Kreisverkehrs die Verkehrssicherheit im Knotenpunkt besser gewährleisten kann.